

# 32. JAHRESTAGUNG BONN 2025

Das Lächeln unserer Zukunft

- 15.05.2025 – 17.05.2025
- World Conference Center Bonn



Dr. med. dent. Karolin Höfer  
Oberärztin an der Uniklinik Köln

Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie  
Leitung Funktionsbereich Kinder- und Jugendzahnmedizin

## **Kommunikationsstrategien in der Kinderzahnmedizin für die Identifikation und Bewältigung von Essstörungen**

Die zunehmende Prävalenz von Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen unterstreicht die Relevanz effektiver Kommunikationsstrategien in der Kinderzahnmedizin.

Dieser Ansatz betont evidenzbasierte Methoden, die Familienintegration in den Dialog und die Sensibilisierung für notwendige Überweisungen an Psychotherapeuten. Die Kommunikation mit Kindern, die an Essstörungen leiden, erfordert Empathie. Kinderzahnärzte können durch die Identifikation oraler Frühindikatoren wie Erosionen eine Schlüsselrolle bei der Erkennung übernehmen. Es ist essenziell, das Bewusstsein für die Zusammenhänge zwischen Essstörungen und oralen Gesundheitsproblemen in patientenzentrierter und altersgerechter Sprache zu fördern. Die Einbindung der Familie in die Kommunikation über Essstörungen ist ebenso bedeutungsvoll. Studien belegen die Effektivität familienzentrierter Ansätze, bei denen Kinderzahnärzte Eltern aktiv in den Dialog einbinden. Dies stärkt Vertrauen, fördert Offenheit und unterstützt Eltern dabei, Anzeichen von Essstörungen frühzeitig zu erkennen sowie die Notwendigkeit einer fachärztlichen Behandlung, einschließlich einer Überweisung zum pädiatrischen Psychotherapeuten, anzunehmen. Die Arzt-Patienten-Kommunikation in der Kinderzahnmedizin ist essenziell für die Identifikation und Bewältigung von Essstörungen. Dieses Statement hebt die Bedeutung einer ganzheitlichen Ansprache hervor, die orale Gesundheit und psychologische Aspekte einbezieht. Die Einbindung der Familie und Überweisungsempfehlungen zum Kinderpsychologen ermöglichen eine frühzeitige Intervention und Behandlung.

## **Curriculum Vitae**

### **Hauptarbeitsgebiete**

Kinderzahnmedizin, restaurative und präventive Zahnheilkunde

Beteiligung an Vorlesungen, Seminaren und klinischen Kursen

Teilnahme am Spezialistenprogramm für Kinder- und Jugendzahnmedizin der DGKIZ

## **Forschung**

Forschung des oralen Mikrobioms bei Kindern mit Niereninsuffizienz

Entwicklung neuer Prophylaxeprogramme für chronisch erkrankte Kinder

Interaktion Mund- und Allgemeingesundheit mit besonderem Augenmerk auf das Bakteriämierisiko herzkranker und nierenkranker Kinder